

Bachelor-Studiengang

Betriebswirtschaftslehre

# Informationen zur Vertiefung „Rechnungswesen“

Koordination: Professor Dr. Thomas Henschel

Die Schwerpunktsetzung „Rechnungswesen“ wird gemeinsam an unserem Fachbereich der HTW im Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaftslehre vertreten durch (in alphabetischer Reihenfolge):

- Professor Dr. Michael Babbel
- Professor Dr. Regine Buchheim
- Professor Dr. Thomas Henschel
- Professor Dr. Hans-Ulrich Krause
- Professor Dr. Thomas Wilk

## Die Welt des Rechnungswesens ist „bunt“

Transparenz

Balanced Scorecard

HGB-IFRS-  
Unterschiede

Jahresabschluss-  
vergleich

CO2-Neutralität

Business  
Analytics

Offenlegung

ERP-Einsatz

Digital  
Reporting

Aus der Vertiefung „Rechnungswesen“  
einige begriffliche Beispiele zur Vielfalt ...

Ressourcen-  
effizienz

Goodwill

Lagebericht

Fair Value

Social Performance  
Indicators

Enforcement

Webanalytische  
Kenngrößen

Wahlrechte



## Die Fragen im Überblick:

1. Was beinhaltet die Vertiefung „Rechnungswesen“?
2. Warum ist „Rechnungswesen“ für Ihren weiteren Berufsweg attraktiv?
3. Womit kann die Vertiefung „Rechnungswesen“ sinnvoll kombiniert werden?
4. Welche Eigenschaften sollten Sie als Studierende möglichst mitbringen?
5. Wo sind Sie später beruflich typischerweise einsetzbar?

## 1. Was beinhaltet die Vertiefung „Rechnungswesen“?

Fach-  
semester

**Internationale Rechnungslegung**  
(SB 26 mit 4 SWS und 5 credit points)

4.

**Controlling**  
(SB 27 mit 4 SWS und 5 credit points)

4.

*Praktikum*

5.

**Kennzahlenanalyse**  
(SB 28 mit 4 SWS und 5 credit points)

6.

**Ausgewählte Probleme des Rechnungswesens**  
(SB 29 mit 4 SWS und 5 credit points)

6.

## 2. Warum ist „Rechnungswesen“ für Ihren Berufsweg attraktiv?

- Wenn Sie das interne und externe Rechnungswesen eines Unternehmens kennen, erhalten Sie einen umfassenden Einblick in das mit Zahlen abbildbare Unternehmensgeschehen.
- Die regelmäßige Erfolgsmessung für Produkte und Dienstleistungen, für organisatorische Teilbereiche und für das gesamte Unternehmen – aber auch für einzelne Mitarbeiter – basiert stets auf Größen des Rechnungswesens, ein Ihnen dann schon bekanntes Gebiet.
- In der Kombination mit einer weiteren Vertiefung können Sie so ein hervorragendes Fundament für Ihre berufliche Entwicklung legen.

### 3. Womit kann die Vertiefung „Rechnungswesen“ kombiniert werden?

- Grundsätzlich mit allen anderen zur Wahl stehenden Angeboten – nutzen Sie die vielfältigen Möglichkeiten einer interdisziplinären Bildung.
- Vielfach wird die Kombination mit „Investition und Finanzierung“ oder „Betriebliche Steuerlehre“ gewählt.
- Aber bedenken Sie:  
Ihre persönlichen Präferenzen sind wichtiger als das,  
was eine relative Mehrheit macht: Positionieren Sie sich!

#### **4. Welche Eigenschaften sollten Sie als Studierende möglichst mitbringen?**

- Spaß am Umgang mit quantitativen Größen und Kennzahlen.
- Fähigkeit zu analytischem, systematischem und ganzheitlichem Denken.
- Bereitschaft, komplexe betriebswirtschaftliche Sachverhalte gestalten zu lernen und Probleme lösen zu wollen.

## 5. Wo sind Sie später beruflich typischerweise einsetzbar?

- Branchenübergreifend in Unternehmen aller Größenordnungen, natürlich auch abhängig von Ihrer anderen Vertiefung.
- In den Unternehmensbereichen Controlling bzw. Rechnungslegung mit national und international ausgerichteten Fachaufgaben.
- In spezialisierten Dienstleistungsunternehmen (Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, (Steuer-)Beratungsfirmen usw.).

## Vier Beispiele für das breite Themenspektrum der Vertiefung Rechnungswesen – gezeigt am Titel von Bachelorarbeiten

- Retouren-Management im Online-Handel: Erscheinungsformen und unternehmerische Handlungsoptionen
- Digitalisierung der unternehmerischen Finanzberichterstattung mit iXBRL: Implementierungsstand und Problemfelder
- Aussagefähigkeit von Nachhaltigkeits-Reportings – Eine vergleichende Analyse am Beispiel von ausgewählten Unternehmen der Pharma-Branche in Deutschland
- Analyse der Eignung von real-, finanz- und erfolgswirtschaftlichen Risiko-Kennzahlen für die Lagebeurteilung von Unternehmen

## Ausblick

auf eine ideale Ergänzung Ihres 7-semesterigen Bachelor-Abschlusses in Form eines innovativen, 3-semesterigen Master-Studiengangs:

### **Finance, Accounting, Corporate Law and Taxation (FACT)**

mit 4 interdisziplinär verbundenen Schwerpunkten:

- Finanzmanagement –
- Rechnungslegung/Controlling –
- Unternehmens-/Kapitalmarktrecht –
- Unternehmensbesteuerung.

## Master: Finance, Accounting, Corporate Law and Taxation (FACT)

### Ziele:

- Erwerb von Expertenwissen für spätere Tätigkeiten im Bereich der kaufmännischen Führung von Unternehmen sowie in Beratungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
- Befähigung zur Lösung komplexer betriebswirtschaftlicher Fragestellungen in Wissenschaft und Praxis mittels fachübergreifender Sachkenntnisse und Methodenkompetenz

## Master: Finance, Accounting, Corporate Law and Taxation (FACT)

### Adressaten:

Besonders qualifizierte Studierende mit erstem wirtschaftswissenschaftlichem oder juristischem Abschluss

### Berufsaussichten:

Überdurchschnittlich gut sowie durch die erworbene fachliche Breite und Tiefe weitgehend unabhängig von konjunkturell bedingten Schwankungen

Weitere und detailliertere Informationen finden Sie:

auf der HTW-Website unter: <https://fact.htw-berlin.de>

**Für weitere Fragen können Sie – im Allgemeinen – gern in meine HTW-Sprechstunde kommen (Raum 301, Gebäude C) oder senden Sie mir einfach eine E-Mail mit Ihrer Frage, ggf. können wir auch gern ein Telefonat vereinbaren.**

- In der Vorlesungszeit und in der vorlesungsfreien Zeit: Nach Vereinbarung.
- Erreichbarkeit über E-Mail: [thomas.henschel@htw-berlin.de](mailto:thomas.henschel@htw-berlin.de)